

Beim Scheunenflohmart im Wangerland: 2000 Euro für das Kinderhospiz

Beim Scheunenflohmart im Wangerland wurden 1965,85 Euro für das Kinder- und Jugendhospiz in Wilhelmshaven gesammelt.

Spendenaktion unterstützt Kinder- und Jugendhospiz in Wilhelmshaven

Im Wangerland wird alle zwei Jahre eine bemerkenswerte Einrichtung zu einem Ort des Gebens: der Scheunenflohmart auf dem Hof von Insa Abrahams. Bei der jüngsten Veranstaltung konnte eine beeindruckende Summe von **1965,85 Euro** gesammelt werden, die nun in vollem Umfang dem Angelika Reichelt Kinder- und Jugendhospiz „Joshuas Engelreich“ in Wilhelmshaven zugutekommt.

Gemeinschaftsengagement zeigt Wirkung

In einer Zeit, in der tragische Umstände viele Familien belasten, wird in der Region um Wangerland der Wert von Gemeinschaftssinn und Hilfsbereitschaft deutlich. Der Erlös stammt hauptsächlich aus der Cafeteria des Flohmarkts, die durch die ehrenamtliche Organisation und den Verkauf von selbstgebackenen Kuchen einen erheblichen Beitrag geleistet hat. Auch die Spendendosen, die an verschiedenen Stationen aufgestellt wurden, trugen mit **314,35 Euro** zur Gesamtsumme bei.

Besonderer Beitrag von Ehrenamtlichen

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Kinderhospizes haben nicht nur durch ihren eigenen Stand zum Erfolg des Flohmarktes beigetragen, sondern auch das Bewusstsein für die wichtigen Aufgaben der Einrichtung gestärkt. Diese Beteiligung zeigt, dass Hilfsbereitschaft und ehrenamtliches Engagement Hand in Hand gehen, um das Leben von betroffenen Familien zu bereichern.

Tradition der Unterstützung

Die Unterstützung des Kinderhospizes durch diesen Flohmarkt hat eine lange Tradition: Seit 2016 sind die Erlöse dreimal an das Kinder- und Jugendhospiz geflossen, während ein weiterer Teil der Einnahmen an das Friedel-Orth-Hospiz in Jever ging. Diese Kontinuität zeugt von einem tiefen Verständnis für die Herausforderungen, die viele Familien in schweren Zeiten bewältigen müssen.

Ein Zeichen der Hoffnung

Die Übergabe der Spende fand im Garten des Kinderhospizes statt und wurde von Insa Abrahams und Silvia Martsfeld-Siefken vorgenommen. Zusammen mit engagierten Ehrenamtlichen und Mitgliedern des pädagogischen Teams verlieh die Veranstaltung der großzügigen Unterstützung ein persönliches Gesicht. Bei dieser Gelegenheit wurde einmal mehr klar, wie wichtig solche Initiativen sind: Sie helfen nicht nur den bedürftigen Familien, sondern stärken auch den Zusammenhalt in der Gemeinschaft.

In einer Welt, die oft von Individualismus geprägt ist, setzt diese Spendenaktion ein starkes Zeichen für Solidarität und Empathie. Der Flohmarkt ist nicht nur ein Ort des Einkaufens und Verkaufens, sondern auch ein Symbol für die Verbundenheit der Menschen in der Region und ihren Willen, Gutes zu tun.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de